

Zahl: 004-1/2020/43

Kematen, 27. Januar 2021

NIEDERSCHRIFT

über die am 22.12.2020 um 19:00 Uhr
im großen Saal, Haus der Gemeinde, stattgefundene
43. Sitzung des Gemeinderates

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:08 Uhr

Anwesend: Bgm. Rudolf Häusler
Vbgm. Klaus Gritsch
GV HR Mag. Kurt Alois Manfred Jordan
GV Regina Plunser
GV Ing. Franz Sailer MBA
GR Ing. Gerhard Grabher
GR Günther Hochstaffl
GR Franz Hörtnagl
GR Andreas Partl
GR Erich Peer (Ersatz für GR Köck)
GR Bernd Raitmair
GR Walter Sattler
GR Mag. (FH) Klaus Schermer
GR Michaela Zangerl
GR Dietmar Zelger

Entschuldigt: GR Bettina Krug
GR Ruth Köck

Gäste: Bmst. Martin Staggl
KAL Martina Oberrauch
Ing. Kurt Bohslavski

Schriftführer: AL Matthias Bachmann

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Berichte von Ausschussobleuten

3. Bericht des Bürgermeisters
4. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Baumeisterarbeiten betreffend Neubau Kinderkrippe
5. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Elektroinstallationen betreffend Neubau Kinderkrippe
6. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Heizungsinstallationen betreffend Neubau Kinderkrippe
7. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Lüftungsinstallationen betreffend Neubau Kinderkrippe
8. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Sanitärinstallationen betreffend Neubau Kinderkrippe
9. Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2021 der Gemeinde sowie über den Wirtschaftsplan 2021 des E-Werkes
10. Personalangelegenheiten
11. Anträge, Anfragen und Allfälliges

VERHANDLUNGSPROTOKOLL

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, der „Auftragsvergabe Aufzugsanlage – Neubau Kinderkrippe – die Dringlichkeit zuzuerkennen und im Protokoll als TOP 9 zu behandeln, die restlichen TOP werden zurückgereiht.

Beschluss: einstimmig

2. Eventuelle Berichte von Ausschussobleuten

- **E-Werk-Ausschuss**

Obmann GR Mag. (FH) Schermer berichtet, dass die Ladestationen am Birkenweg und Sportplatz installiert sind. Die Ladestationen werden entsprechend beschriftet. Im Jänner soll die Information an die Bevölkerung ergehen.

- **Überprüfungsausschuss**

Obmann GR Raitmair berichtet, dass im letzten Gemeinderat der Überprüfungsausschuss beauftragt wurde, dem Gemeinderat einen Entwurf einer Wirtschaftsförderung auszuarbeiten. Zur weiteren Diskussion stellt er eine Wirtschaftsförderung in Höhe von einmalig € 500,00 in Form von Kemater Taler an Einzel-Personen-Unternehmen, die nachweislich aufgrund der Corona-Pandemie seit März 2020 bis laufend einen Umsatzrückgang von zumindest 90 % aufweisen. Zusätzlich schlägt er vor, dass Markus Ruef bei der nächsten Busanmietung durch die Gemeinde Kematen in Tirol mit 1 Bus (50 Sitzler) berücksichtigt werden soll.

Vbgm. Gritsch gibt in einer Debatte zu Bedenken, dass die Gemeinde keine Kenntnis davon hat, welche Förderung den Betrieben bereits ausbezahlt wurde.

Es folgt eine Debatte betreffend der Definition von Einzel-Personen-Unternehmen und GV Ing. Sailer gibt die Folgewirkungen zu bedenken.

GR Mag. (FH) Schermer sieht die Gemeinde als nicht zuständig.

Der Bürgermeister ist der Meinung, dass im Frühjahr einige KematerInnen mit einer Gehaltskürzung oder dem Verlust des Arbeitsplatzes zu kämpfen haben. Hier wird es einige Härtefälle geben.

GR Sattler ist der Meinung, dass eine größere Arbeitsgruppe einen Vorschlag ausarbeiten soll.

GV HR Mag. Jordan sieht die Verknüpfung der Förderung mit dem Kemater Taler als ein gutes Zeichen für die Kemater Wirtschaft.

GV Ing. Sailer sieht eine feinfühligere Vorgehensweise mit der Festlegung klarer Strukturen als zielführend.

Der Bürgermeister fasst zusammen, dass der Grundsatzweg eine Übereinstimmung finden würde und schlägt vor, dass auf dieser Basis ein Vorschlag mit einem budgetären Rahmen ausgearbeitet wird.

Beschluss: einstimmig

3. Bericht des Bürgermeisters

- **Aufschüttung Hacket**

Der Bürgermeister berichtet, dass es betreffend der Aufschüttung „Hacket“ einen Einspruch gegen das Gutachten von Florian Riedl von der WLV gegeben hat. Dieser Einspruch wird nunmehr von der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck behandelt. Es erfolgt eine Debatte betreffend der Verschmutzung und der Haftung. Der Bürgermeister sieht hier eine wasserrechtliche Angelegenheit.

- **Trinkwassertiefbrunnen**

Der Bürgermeister berichtet, dass nunmehr alle Pumpversuche abgeschlossen sind.

- **Planungsverband Innsbruck und Umgebung**

Der Bürgermeister berichtet, dass, nachdem Bgm. Georg Willi als Obmann zurückgetreten ist, Bgm. Mag. Thomas Öfner aus Zirl zum neuen Obmann gewählt wurde.

- **Marsoner-Areal**

Der Bürgermeister bringt den Anwesenden zur Kenntnis, dass LH-Stv. Geisler den Ankauf des Marsoner-Areal über den Landeskulturfonds mit BM Köstinger betreibt.

- **Seniorenheim Teresa**

Der Bürgermeister berichtet, dass heuer erstmals das Budget des Seniorenheimes Teresa von einer Verbandsgemeinde abgelehnt wurde, da die Zahlungen an das Seniorenheim Teresa nicht mehr geleistet werden können. Nachdem nach der Tiroler Gemeindeordnung die verbleibenden 6 Gemeinden eintreten müssen, hat der Bürgermeister den Bezirkshauptmann und LR Tratter über die Situation verständigt.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Baumeisterarbeiten betreffend Neubau Kinderkrippe

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass die Baumeisterarbeiten öffentlich ausgeschrieben wurden und ersucht Bmst. Staggl um Vortrag des Vergabevorschlages. Bmst. Staggl bringt den Anwesenden die abgegebenen Angebote zur Kenntnis und erläutert den vorliegenden Vergabevorschlag.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, wie im schriftlich vorliegenden Vergabevorschlag angeführt, die Baumeisterarbeiten für den Neubau Kinderkrippe an die Fa. Ing. Hans Bodner Bauges.m.b.H., NL Kematen zu einem Angebotspreis von € 1.033,490,98 inkl. MWSt. zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

5. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Elektroinstallationen betreffend Neubau Kinderkrippe

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass die Elektroinstallationen öffentlich ausgeschrieben wurden und ersucht Bmst. Staggl um Vortrag des Vergabevorschlages.

Bmst. Staggl bringt den Anwesenden die abgegebenen Angebote zur Kenntnis und erläutert den vom Ingenieurbüro A3 ausgearbeiteten Vergabevorschlag.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, wie im schriftlich vorliegenden Vergabevorschlag angeführt, die Elektroinstallationen für den Neubau Kinderkrippe an die Fa. Elektro Rohner GmbH zu einem Angebotspreis von € 306.124,53 exkl. MWSt. zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

6. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Heizungsinstallationen betreffend Neubau Kinderkrippe

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass die Heizungsinstallationen öffentlich ausgeschrieben wurden und ersucht Bmst. Staggl um Vortrag des Vergabevorschlages.

Bmst. Staggl bringt den Anwesenden die abgegebenen Angebote zur Kenntnis und erläutert den von der Fa. Klimatherm GmbH ausgearbeiteten Vergabevorschlag.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, wie im schriftlich vorliegenden Vergabevorschlag angeführt, die Heizungsinstallationen für den Neubau Kinderkrippe an die Fa. Heinz Kapferer zu einem Angebotspreis von € 169.852,79 exkl. MWSt. zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

7. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Lüftungsinstallationen betreffend Neubau Kinderkrippe

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass die Lüftungsinstallationen öffentlich ausgeschrieben wurden und ersucht Bmst. Staggl um Vortrag des Vergabevorschlages.

Bmst. Staggl bringt den Anwesenden die abgegebenen Angebote zur Kenntnis und erläutert den von der Fa. Klimatherm GmbH ausgearbeiteten Vergabevorschlag.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, wie im schriftlich vorliegenden Vergabevorschlag angeführt, die Lüftungsinstallationen für den Neubau Kinderkrippe an die Fa. Opbacher zu einem Angebotspreis von € 99.592,48 exkl. MWSt. zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

8. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Sanitärinstallationen betreffend Neubau Kinderkrippe

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass die Sanitärinstallationen öffentlich ausgeschrieben wurden und ersucht Bmst. Staggl um Vortrag des Vergabevorschlages. Bmst. Staggl bringt den Anwesenden die abgegebenen Angebote zur Kenntnis und erläutert den von der Fa. Klimatherm GmbH ausgearbeiteten Vergabevorschlag. Der Bürgermeister stellt den Antrag, wie im schriftlich vorliegenden Vergabevorschlag angeführt, die Sanitärinstallationen für den Neubau Kinderkrippe an die Fa. Kapferer zu einem Angebotspreis von € 125.827,14 exkl. MWSt. zu vergeben.

Beschluss: einstimmig

9. Auftragsvergabe Aufzugsanlage – Neubau Kinderkrippe

Bmst. Staggl bringt den Anwesenden den ausgearbeiteten Vergabevorschlag für die Aufzugsanlage – Neubau Kinderkrippe zur Kenntnis und der Bürgermeister stellt den Antrag, die Fa. Schindler Aufzüge und Fahrtreppen GmbH zu einem Angebotspreis von € 34.677,50 inkl. MWSt. zu beauftragen.

Beschluss: einstimmig

10. Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2021 der Gemeinde sowie über den Wirtschaftsplan 2021 des E-Werkes

Der Bürgermeister und Finanzverwalterin Martina Oberrauch bringen den Anwesenden den Voranschlag 2021 der Gemeinde zur Kenntnis.

Die an den Bürgermeister gestellten Anfragen wurden beantwortet.

Daraufhin ersucht der Bürgermeister den Obmann des E-Werk-Ausschusses, GR Mag. (FH) Schermer, um Vortrag des Wirtschaftsplanes des E-Werkes für das Jahr 2021.

Die an den Obmann des E-Werkausschusses gestellten Anfragen wurden beantwortet.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Haushaltsplan 2021 der Gemeinde mit Einnahmen in der vorliegenden Form zu beschließen.

Finanzierungsplan für das Finanzjahr 2021

Einzahlungen operative und investive Gebarung: € 22.864.000,00

Auszahlungen operative und investive Gebarung: € 23.738.000,00

Ergebnishaushalt für das Finanzjahr 2021:

Summe Erträge € 9.889.200,00

Summe Aufwendungen € 10.026.500,00

Nettoergebnis: € -137.500,00

WIRTSCHAFTSPLAN (Erfolgs- u. Finanzplan) des E-WERKES KEMATEN

Erfolgsplan: Ertrag € 2.323.910,00 Aufwand € 2.156.200,00

Beschluss: 11 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen (GV HR Mag. Jordan, GR Ing. Grabher,
GR Hörtnagl, GR Raitmair)

11. Personalangelegenheiten

Dieser Punkt wurde unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und ist dem Originalprotokoll beigefügt.

12. Anträge, Anfragen und Allfälliges

• Verpachtung von 3 LKW-Abstellplätzen

Der Bürgermeister bringt den Anwesenden zur Kenntnis, dass Markus Hauser um die Verpachtung von 3 LKW-Abstellplätzen angefragt hat. Nachdem der Verkehrsausschuss dieses Ansuchen behandelt hat, stellt der Bürgermeister den Antrag, den vorliegenden Entwurf eines Pachtvertrages mit Markus Hauser für die 3 LKW-Abstellplätze zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

• Leader-Region – Leader-Bewerbung

Der Bürgermeister übergibt das Wort an Vbgm. Gritsch. Dieser informiert die Anwesenden von der Sitzung des Planungsverbandes in Völs und stellt dem Gemeinderat das Leader-Projekt vor. Bei diesem Leader-Projekt schließen sich Gemeinden der Planungsverbände 17, 18 und 21 zu einer Leader-Region zusammen und erstellen eine Leader-Bewerbung.

GV HR Mag. Jordan sieht hier die Möglichkeit, auf die Fördertöpfe der EU zurückgreifen zu können.

Am Beispiel der Erweiterung der Radweganbindung in der Region erläutern der Bürgermeister und der Vizebürgermeister die Fördermöglichkeiten dieses Bürgerbeteiligungsmodells.

Nach einer Debatte stellt der Bürgermeister den Antrag, dem Beitritt zur Leader-Region mit einem Kostenrahmen von € 10.000,00 zuzustimmen.

Beschluss: einstimmig

- **Antrag von „Gemeinsam Unabhängig für Kematen“**

GV HR Mag. Jordan bringt den nachfolgenden Antrag der Liste Gemeinsam Unabhängig für Kematen ein:

Der Gemeinderat von Kematen möge als gemeinsames Anliegen beschließen:

Es sollen ernsthafte, intensive und nachhaltige Gespräche mit den zuständigen Fachbehörden des Landes für die Errichtung einer Unterflurtrasse (Abzweigung Axamerstraße in Sellrainerstraße bis Kreisverkehr Melachbrücke) für die extrem stark befahrene Sellrainer Landesstraße (Umfahrungsstraße) entlang des Wohngebietes Kematen Süd und insbesondere im Bereich der äußerst gefährlichen und unfallträchtigen Kreuzung mit dem Messerschmittweg/Dorfstraße geführt werden.

- **COVID-19**

Der Vizebürgermeister bedankt sich beim Bürgermeister und allen Mitarbeitern, den Ärzten und der Gemeindeeinsatzleitung für die geleistete Arbeit in diesem äußerst herausfordernden Jahr.

- **Kriegerdenkmal**

GV HR Mag. Jordan regt an, das Kriegerdenkmal und vor allem das Gedenken in einer neuen Interpretation aufrecht zu erhalten.

Vbgm. Gritsch antwortet, dass 2021 eine Sanierung vorgesehen ist. Über eine neue Interpretation des Gedenkens werden langfristig Überlegungen angestellt.

Der Bürgermeister wird dem Gemeinderat eine Zusammenstellung eines neuen Ausgestaltungsvorschlages vorlegen.

- **Techniker für Tiefbau**

GV Ing. Sailer regt an, wie bereits im Überprüfungsausschuss debattiert, langfristig die Stelle eines Technikers für Tiefbau, Straßenbau und Bauhof vorzusehen.

- **Recyclinghof**

GR Raitmair regt an, auf Grund von Vorbildwirkung das Tragen von Masken bei den Mitarbeitern am Recyclinghof anzuregen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der Bürgermeister die Sitzung.

Der Protokollführer:



Matthias Bachmann

